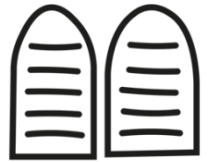


Der Bund mit dem Volk Israel

Gottesdienst-Serie «THE STORYLINE»



Merkvers:

Mose besprengte das Volk mit dem Blut aus dem Becken und sagte:
„Dieses Blut besiegelt den Bund, den der HERR mit euch geschlossen
hat, indem er euch diese Gesetze gab.“

2. Mose 24,8 (NLB)

1. Petrus 2,9
Hebräer 10,16

Thema

Der Bund mit Israel zeigt, wie Gott Menschen in Freiheit führt und sie in ihre Bestimmung ruft. Ausgehend von der Verheissung an Abraham, entsteht ein Volk, das in Ägypten in Sklaverei lebt und den Ruf Gottes fast vergessen hat. Gott befreit Israel durch das Passah und das Blut des Lammes und zeigt damit, dass Sünde Konsequenzen hat aber Rettung möglich ist.

Am Sinai schliesst Gott einen Bund und gibt das Gesetz als Anleitung für ein Leben als sein priesterliches Volk für die Nationen. Das Gesetz ist keine Last, sondern eine gute Orientierung, doch Israel, und auch wir scheitern, weil Regeln keine Herzen verändern. Die Geschichte zeigt einen wiederkehrenden Kreislauf von Sünde, Umkehr und neuer Abkehr, der die Notwendigkeit einer inneren Veränderung sichtbar macht.

In Jesus erfüllt sich der Bund endgültig, er trägt die Sünde am Kreuz und öffnet den Weg in echte Freiheit. Der neue Bund schreibt Gottes Gesetz ins Herz durch den Heiligen Geist, sodass Veränderung von innen heraus geschieht.

Christsein bedeutet mit dem Heiligen Geist zusammenzuarbeiten, Wahrheit zu erkennen, Lügen abzulegen und Schritt für Schritt verwandelt zu werden. So werden wir zu einem Volk, das Gottes Gegenwart widerspiegelt und für andere zum Segen wird, wie es ursprünglich gedacht war. Der Weg dahin beginnt mit Hören auf Gott, Bekenntnis, Wahrheitserneuerung und gelebter Veränderung im Alltag. Dabei bleibt Gnade zentral, weil Gott geduldig ist und uns immer wieder neu in seine Freiheit ruft und begleitet. Das Ziel ist ein Herz, das Gott vertraut und sein Bild in der Welt sichtbar macht.

Notizen zum Gottesdienst:

Vom Thema zu dir

- ✍ Was hat dich in der Predigt am meisten angesprochen oder herausgefordert?
- ✍ Wo erkennst du in deinem Leben einen ähnlichen Kreislauf wie Israel zwischen Wissen, Scheitern und neuem Anfang?
- ✍ Was bedeutet für dich persönlich Freiheit im Glauben?
- ✍ Warum denkst du, scheitern Menschen oft an guten Regeln?
- ✍ Wie verstehst du die Rolle des Gesetzes im Alten Testament?
- ✍ Was bedeutet es, ein Priester für andere Menschen zu sein?
- ✍ Wo könntest du in deinem Alltag ein Segen für andere sein?
- ✍ Was bedeutet es, dass Gottes Gesetz in dein Herz geschrieben wird?
- ✍ Wo merkst du, dass äussere Veränderung leichter ist als innere Veränderung?
- ✍ Was wäre ein nächster kleiner Schritt der Veränderung in deinem Leben?
- ✍ Wo hast du dich in deinem Leben damit abgefunden, dass Sünde Raum eingenommen hat?

Gebetsfokus

- ♥ Danke Gott für seine Treue trotz unserer Fehler.
- ♥ Bitte um Erkenntnis über Bereiche, in denen du innerlich gefangen bist.
- ♥ Bitte um Mut, alte Muster loszulassen und Jesus neu zu vertrauen.
- ♥ Bitte darum, ein Segen für Menschen im eigenen Umfeld zu sein.

Tiefer graben

- 🕒 Lerne den Wochenvers aus 2. Mose 24,8 auswendig.
- 🕒 Bitte den Heiligen Geist, dir einen Lebensbereich aufzuzeigen, in dem er dich gerne verändern und weiterbringen würde.
- 🕒 Sprich mit einer Person deines Vertrauens ehrlich über dein Thema.